



INTERVIEW MIT

DR.-ING. STEPHAN SCHWEIZER

Seit Jahren kooperiert die TG Geislingen mit der WMF Betriebskrankenkasse. Wir freuen uns, dass sich Dr.-Ing. Stephan Schweizer für dieses Interview bereit erklärt hat und die TG Geislingen in unserer Mitgliederzeitschrift etwas näher vorstellen wird.

Seit kurzem haben Sie das Amt des 1. Vorsitzenden des TG Geislingen übernommen. Was hat Sie zu diesem Schritt bewogen?

Ich bin seit fast 20 Jahren im TG-Vorstand, kenne alle Bereiche und Mitglieder. Nein, bei 1.500 Mitgliedern kenne ich natürlich nicht jeden, aber die Vorgänge und Prozesse sind mir wohl bekannt, manche Teilbereiche habe ich selbst aktiv mitgestaltet. Deshalb fiel die Wahl auf mich, als sich unser 1. Vorsitzender, Holger Scheible nach 40 Jahren (!) in den wohlverdienten Vereinsruhestand verabschiedet hat. Da ich mich nicht gewehrt habe, bin ich nun der 1. Vorsitzende.

Sie üben dieses anspruchsvolle Amt ehrenamtlich aus. Wie viel Zeit nimmt dies in Anspruch?

Das ist sehr schwer zu beziffern, aber ich würde einmal so sagen: Wenn Sie meine Frau fragen, dann sind das zehn Stunden in der Woche. Wenn Sie mich fragen, dann sind das zehn Minuten am Tag, weil das alles einfach in meinen Tagesablauf mit einfließt. Zudem braucht man jede Menge Ressourcen im Hintergrund wie Computer, unterschiedlichste Software, Farbdrucker, Scanner, Helfer und Beziehungen.

Wie lange gibt es denn schon die TG Geislingen und wie viele Mitglieder zählt der Verein?

Die TG Geislingen gibt es seit 1846 und wir haben circa 1.500 Mitglieder in 15 unterschiedlichen Abteilungen, Sparten, Sportarten.

Welche Pläne haben Sie mit der TG Geislingen in den kommenden Jahren?

Wir wollen natürlich unsere Mitgliederzahlen halten oder eventuell sogar noch steigern. Das ist ein sehr ambitioniertes Ziel, weil der Trend durch die ständige Individualisierung in eine andere Richtung geht und der demographische Wandel uns auch nicht gerade in die Karten spielt. Inhaltlich wollen wir diesen Veränderungen gerecht werden und unser Programm in Richtung Breiten- und Gesundheitssport auch für Ältere ausbauen. Ein weiteres, sehr ambitioniertes Ziel ist die Gewinnung von weiteren, ehrenamtlichen Mitarbeitern. Es ist ja allgemein bekannt, dass dies heutzutage in vielen Vereinen und der ganzen Gesellschaft ein Problem ist. Genauso betrifft das natürlich auch uns.

Was erwartet Interessenten, die gerne etwas sportlich aktiv sein wollen, bei der TG?

Wir haben ein breites Programm von Wettkampfsportarten wie Handball, Schwimmen, Wettkampfgymnastik, Leichtathletik oder Volleyball. Auch unser Gesundheits- und Rehaprogramm wird zurzeit von Hunderten von Mitgliedern genutzt. Freizeitgruppen bieten Volleyball, Fußball, Turnen, Handball, Leichtathletik oder Skigymnastik an. Im Stadion und Fitnessraum kann man sich ebenfalls austoben. Sie sehen, bei uns findet wahrscheinlich jeder etwas für sich.

Welche Vorteile ergeben sich für die Mitglieder durch die Kooperation mit der WMF BKK?

Wir haben Angebote, bei denen die Versicherten einen Bonus von bis zu 400 Euro von der WMF BKK erhalten können. Wir arbeiten mit zahlreichen qualifizierten Übungsleitern, die dies ermöglichen. Außerdem können Azubis und Studenten am Bonusmodell der WMF BKK teilnehmen und so bares Geld sparen. Wir stellen dies unseren Jugendlichen in einem Infoabend vor.

Neben Ihrer Funktion als TG-Vorsitzender sind Sie mit Ihrer Firma Gromed ein bekannter Leistungserbringer in der Region. Können Sie uns kurz beschreiben, wie Sie die WMF BKK aus dieser Sicht erleben?

Die WMF BKK ist eine überschaubare, gut strukturierte Krankenkasse, mit der wir sehr gut auf allen Ebenen zusammenarbeiten, weil wir kurze Kommunikationswege haben. Die Erreichbarkeit ist super und alle notwendigen Dinge werden schnell geklärt. Die Regionalität der WMF BKK hat zur Folge, dass wir viele Versicherte versorgen, die mit ihrer Krankenkasse und unserem Service sehr zufrieden sind. Sagen wir einmal so: Wir sprechen die gleiche Sprache, und dies auch noch gleich schnell.

Vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Philipp Schneider.